

Dagmar Mühlenfeld Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr



Herrn Fritz Kuhn MdB
 Stellvertretender Vorsitzender der
 Bundestagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 Deutscher Bundestag
 Platz der Republik 1
 11011 Berlin

Referat II -
 Finanzen, Beteiligungen,
 Immobilien, Zentrale Dienste

Gebäude: Ruhrstr. 1
 Auskunft: Frau Borninghoff
 Zimmer: 212
 Telefon: 02 08 / 4 55 9922
 Telefax: 02 08 / 4 55 58 9922
 Online:
 Nicole.Borninghoff@stadt-mh.de
 www.muelheim-ruhr.de

02.05.2011

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,
 lieber Herr Kuhn,

dürfen wir Sie und Ihre Fraktion noch einmal darum bitten, unsere Forderung nach einer Sondersitzung des Deutschen Bundestages zur dramatischen Finanzsituation vieler deutscher Kommunen zu unterstützen?

Bitte ergreifen doch auch Sie mit die Initiative, dass das für die Einberufung notwendige Quorum von Abgeordneten erreicht wird. Bei unserem Besuch bei Ihnen und vielen Ihrer Abgeordneten hatten wir dazu ein grundsätzlich positives Votum mitgenommen. Wir hoffen, uns damit nicht geirrt zu haben.

Die Probleme vieler Kommunen sind inzwischen nicht mehr nur ein vor allem nordrhein-westfälisches Problem. Deshalb kündigen wir – mit offenem Visier – an, dass wir in den nächsten Wochen und Monaten mit einer Reihe von weiteren Aktionen und vielen zusätzlichen Mitstreitern die Öffentlichkeit weit über Nordrhein-Westfalen hinaus darauf aufmerksam machen werden, dass die Kommunale Finanznot wie ein Flächenbrand unser gesamtes politisches System bedroht. Wir können uns nicht vorstellen, dass die Bundespolitik dies nicht zur Kenntnis nimmt und „einfach aussitzen“ will!

Mit freundlichen Grüßen
 – auch an Frau Britta Haßelmann MdB und Herrn Jürgen Trittin MdB –
 und in der Hoffnung auf Ihre Unterstützung

Aktionsbündnis „Raus aus den Schulden“

Um die vor dem finanziellen Aus stehenden Kommunen vor dem endgültigen Absturz zu bewahren und die Lebensqualität für die Bürger zu sichern, haben sich eine Vielzahl nordrhein-westfälischer Städte und Kreise, vor allem aus dem Ruhrgebiet und dem Bergischen Land, zu einem Aktionsbündnis "Raus aus den Schulden – Für die Würde unserer Städte" zusammengeschlossen. Um Hilfe zur Selbsthilfe von Land und Bund zu erhalten, werben sie gemeinsam mit einer Reihe von Aktionen um die Unterstützung ihrer Bürger. Dem Aktionsbündnis gehören an: Bochum, Bottrop, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Hagen, Hamm, Herne, Leverkusen, Mülheim an der Ruhr, Mönchengladbach, Oberhausen, Recklinghausen, Remscheid, Solingen, Wesel, Witten und Wuppertal sowie die Kreise Ennepe-Ruhr, Recklinghausen, Unna und Wesel. Die Ziele des Bündnisses werden außerdem von den Landräten weiterer Mitglieder der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisches Land e. V. unterstützt: Kreis Mettmann, Rheinisch-Bergischer Kreis, Oberbergischer Kreis.